

## Adventsidylle in Braunschweig

Exkursion mit Stadtführung und Besuch des Weihnachtsmarktes

Die diesjährige Adventsfahrt führt nach Braunschweig, der Stadt Heinrichs des Löwen. Der mächtige romanische Dom, der 1188 unter seiner Regentschaft fertiggestellt wurde, einen Steinwurf entfernt die Burg Dankwarderode aus dem 11. Jahrhundert, die Löwensäule Heinrichs des Löwen am Domplatz als Wahrzeichen Braunschweigs und die vom Krieg verschonten Fachwerkhäuser der einstmals größten Fachwerkstadt Deutschlands bilden die stimmungsvolle Kulisse für den Weihnachtsmarkt seit 500 Jahren. Weitere Sehenswürdigkeiten sind z.B. das Herzog Anton Ulrich Museum, das - 1754 eröffnet - heute zu den bedeutendsten Kunstmuseen in Deutschland zählt, das mittelalterliche Rathaus, das Gewandhaus, das Waag- und Speicherhaus, das Haus der Hanse oder auch das anlässlich der Weltausstellung 2000 entworfene und farbenfroh bemalte Haus des New Yorker Popart Künstlers James Rizzi, "Happy Rizzi Haus" genannt.

Doch bevor Sie am frühen Nachmittag im Rahmen einer Stadtführung viel Wissenswertes über die Stadt an der Oker erfahren und durch die historischen Gassen Braunschweigs schlendern und bevor Sie am Nachmittag über den idyllischen Weihnachtsmarkt bummeln können, wird zu einem ausgedehnten Frühstück in das Rittergut Oberg in Ilsede bei Peine eingekehrt. Das Gut wurde bereits 1152 erwähnt und zählte auch zu den Besitztümern Heinrichs des Löwen; der Gewölbekeller des Gutes zählt zu den ältesten des Landes Niedersachsen



Foto: © Braunschweig Stadtmarketing GmbH

und ein berühmter Ahne des Rittergutes war Eilhardt von Oberg, der als erster das Liebesepos "Tristan und Isolde" in deutscher Sprache verfasste.

Im Reisepreis sind die Kosten für Busfahrt, Frühstück im Rittergut Oberg, Stadtführung und Reiseleitung enthalten.

Waltraud Troche

Donnerstag, 7.12.2017

7:50 - 20:00 Uhr, 1 Termin

Treffpunkt: Parkplatz hinter der Werretalhalle

52,00 € / keine Ermäßigung | mit Anmeldung

Kursnummer: 18158



Foto: © Braunschweig, Burgplatz, Braunschweig Stadtmarketing GmbH

### Tagesfahrten: Kunst und Kultur

- Kunsthighlights im STÄDEL-Frankfurt 4.11.2017, Kursnummer 18161
- Edouard Manet , 25.11.2017 Kursnummer 18180
- Bestandsaufnahme Gurlitt 24.2.2018 , Kursnummer 18158 (2018)

Info und Anmeldung: VHS Löhne, Tel.: 05732 / 100588

(Stand: Juli 2017)

## Tagesexkursionen Schlösser | Technik | Adventstour



Schloss Neuenheerse

Herbst 2017

## Schlössertour

Besuch der Schlösser Neuenheerse und Wendlinghausen

Zwei wenig bekannte Kleinode sind das Ziel dieser Tagesexkursion. Am Vormittag wird Schloss Neuenheerse bei Bad Driburg besucht. 868 als Damenstift vom Bischof von Paderborn errichtet, wurde die Anlage schon 871 unter die Schirmherrschaft des Reiches gestellt und später zum Kaiserlichen Freiwilligen Hochadeligen Damenstift Heerse. Seit 1810 in privater Hand erwarb im Jahr 1989 der Honorargeneralkonsul Schröder das Schloss, ließ es aufwändig renovieren und machte seine private Sammlung, die über Jahrzehnte aus weltweiten Aufenthalten zusammengetragen wurde, der Öffentlichkeit zugänglich. So beherbergt das Wasserschloss heute das "Internationale Museum für Naturkunde, Ethnographie, Völkerkunde und Europäisches Kulturgut". Und auch der Schlosspark beeindruckt: Hier steht die aus dem frühen 12. Jahrhundert stammende Stiftskirche St. Saturnina, die auch als Eggedom bezeichnet wird und deren Brunnen im Innern in Belagerungszeiten zum Überleben der Einwohner von Heerse diente. Nach einer anschließenden Stärkung bei einem ausgedehnten Frühstück im Landgasthof Ikenmeyer steht am Nachmittag das Wasserschloss Wendlinghausen auf dem Programm.



Schloss Wendlinghausen

Das Schloss wurde im Stil der Weserrenaissance Anfang des 17. Jahrhunderts von Hilmar von Münchhausen errichtet und nie einem Zeitgeschmack entsprechend umgebaut. Hilmar von Münchhausen war der Ahne des berühmten Lügenbarons, der wegen seiner Erzählkunst gerngesehener Gast auf Schloss Wendlinghausen war und dort ein eigenes Gästezimmer hatte. Das Schloss wurde von 2001 bis 2003 von den Nachfahren des Erbauers, der Familie von Reden, umfassend restauriert. Ein besonderer Anziehungspunkt des Schlosses ist außerdem der im englischen Stil angelegte Park, der wegen seiner botanischen Besonderheiten im "European Garden Heritage Network" geführt wird und zu den bedeutendsten Gartenlandschaften Ostwestfalens zählt.

Im Reisepreis sind die Kosten für Busfahrt, Frühstück im Gasthof Ikenmeyer, Führungen und Reiseleitung enthalten.

Waltraud Troche

Donnerstag, 5.10.2017

7:30 - 18:30 Uhr, 1 Termin

Treffpunkt: Parkplatz hinter der Werretalhalle

55,00 € / keine Ermäßigung | mit Anmeldung

Kursnummer: 18150

## „Himmel und Erde“

Besuch des EADS Raumfahrtzentrum (Airbus) und der Baumwollbörse in Bremen

Diese Tagesfahrt bietet Ihnen zwei außergewöhnliche Besichtigungstouren in Bremen. Raumfahrt "hautnah" können Sie bei einer einzigartigen Führung durch das Besucherzentrum bei Airbus Defence & Space (vormals EADS-Raumfahrtzentrum), einem der bedeutendsten Raumfahrtstandorte in Europa, erleben. Hier entstand der europäische Beitrag zur Internationalen Raumstation ISS. Die Versorgung der Station in rund 400 km Höhe ist eine Herausforderung für die Ingenieure. Wie lebt, schläft und forscht man bei Schwerelosigkeit und wie dockt man an die Station an? All diese Fragen erfahren Sie in der in Originalgröße nachgebauten Columbus-Raumkapsel. Außerdem erfahren Sie, wie eine Ariane Rakete funktioniert, die die Satelliten in ihre Umlaufbahn bringt. Selber ausprobieren können Sie, wie schwer zum Beispiel 1 Liter Milch auf den verschiedenen Planeten ist. Außerdem können Sie den Ingenieuren und Wissenschaftlern über die Schulter sehen, um den aktuellen Stand der ISS-Station auf großen Monitoren zu verfolgen.

Am Nachmittag wird es bei der Besichtigung der Baumwollbörse wieder "irdisch". Die Bremer Baumwollbörse wurde 1872 als "Commité" für den Baumwollhandel durch Baumwollhändler und -makler gegründet und zog 1902 in ein eigens für diesen Verein gebautes, repräsentatives Haus - mit prunkvollem Treppenhaus, funktionsfähigem Paternoster und eindrucksvollem Blick über den historischen Marktplatz und den Dom. Die Bedeutung der Baumwollbörse ist bis heute ungebrochen: In Bremen werden noch heute international geltende Bestimmungen für alles, was mit der Baumwolle zusammenhängt, erarbeitet und das im Hause befindliche Faserinstitut, in dem der Besucher selbst die Proben erfühlen kann, ist für Qualitätskontrollen zuständig.

Im Reisepreis sind die Busfahrt, Reiseleitung, Eintrittsgelder und Führungen durch das Raumfahrtzentrum und die Baumwollbörse enthalten.

Waltraud Troche

Donnerstag, 9.11.2017

6:50 - 20:00 Uhr, 1 Termin

Treffpunkt: Parkplatz hinter der Werretalhalle

54,00 € / keine Ermäßigung | mit Anmeldung

Kursnummer: 18152

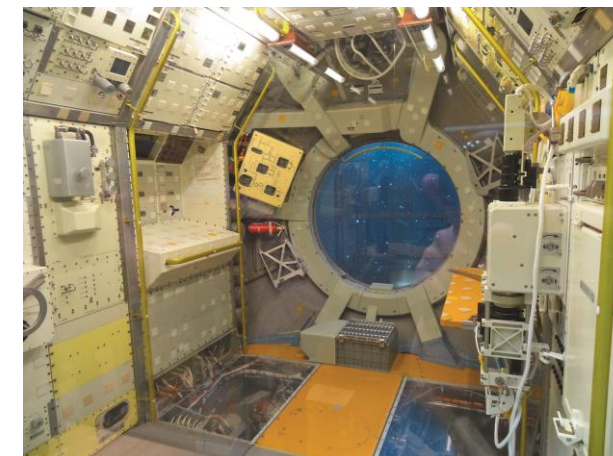


Foto: © Ingrid Krause, BTZ Bremer Touristik-Zentrale